

30. Mai 2016

## Kirchliches Hochfest mit weltlichem Hock

**Musik und Unterhaltung im Weingut Mangold in Bollschweil.**



Die Trachtenkapelle Bollschweil im Weingut Mangold Foto: Anne Freyer

BOLLSCHWEIL. Als betont fröhliches "Hochfest des Leibes und Blutes Christi" 1264 von Papst Urban IV. in den liturgischen Kalender aufgenommen, wird Fronleichnam seitdem in katholisch geprägten Gemeinden gefeiert, so auch in Bollschweil. Dazu gehören ein Hock, bei dem alles geboten wird, was Küche und Keller hergeben, und nicht zuletzt musikalische Unterhaltung, hier durch die Trachtenkapelle Bollschweil und befreundete Musikvereine.

Schauplatz dieses geselligen Beieinanders war nun zum zweiten Mal das Weingut Mangold. Der Hof mit Nebengebäuden in der Hexentalstraße 46 erwies sich einmal mehr als geradezu idealer Standort mit seinen schattenspendenden Bäumen, ergänzt durch Schirme und Sonnensegel. Und die waren auch nötig, denn wieder einmal ließ sich der Himmel nicht lumpen und bescherte schönsten Frühsommerwetter. Das kam auch der traditionellen Prozession zugute, die sich durch den Ort bewegte, bevor sie an dem liebevoll geschmückten Altar vor dem frisch renovierten Alten Rathaus Halt machte. Von dort aus ging es zum gemeinsamen Gesang nochmals in die Kirche, bevor sich Gemeinde und Gäste an den langen Tischen im Weingut niederließen.

Zum Auftakt des musikalischen Programms spielte die Trachtenkapelle Bollschweil passend zum Anlass Märsche, Polkas und Walzer, im Wechsel dirigiert von Markus Weiser und Carl-

Philipp Rombach. Das war die richtige Tischmusik für das gemeinsame Mittagessen, das der Verein mit seinem Vorsitzenden Julian Büche vorbereitet hatte: Deftiges von bewährten Lieferanten, teils vor Ort frisch gegrillt, teils von fleißigen Händen in der hauseigenen Küche zu appetitlichen Portionen angerichtet. Am Nachmittag gab es dann Kaffee und Kuchen. Über Getränke und Stärkung aller Art freuten sich im weiteren Verlauf auch die Mitglieder der Musikvereine Auggen, Trachtenkapelle St. Ulrich und Wolfenweiler-Schallstadt, die ebenfalls mit traditionellen Weisen aus ihrem reichhaltigen Repertoire aufwarteten.

Auch der Abend mit seiner musikalischen Wein- und Sektpräsentation am selben Ort war ein voller Erfolg. Jungwinzer Florian Mangold, der sich im Vorjahr als würdiger Nachfolger seines Vaters Gerhard eingeführt hatte, machte mit den edlen Gewächsen des Jahrgangs 2015 bekannt, die in den Kellern des Weinguts herangereift waren: Burgundervariationen, dazu ein Riesling und, dank des warmen Sommers besonders gelungen, eine Beerenauslese. Als musikalische Begleitung wirkte diesmal das Quartett "PocoDiVino", bestehend aus Hermann Haege, Klavier, Dana Mebus, Violine, Bernhard Maier, Bass, und Daniel Schuster, Klarinette. Sie erfreuten mit einer bunten Auswahl bekannter und beliebter Klezmer-, Tango- und Swingnummern sowie Auszügen aus verschiedenen Musicals und trugen so zur guten Stimmung bei.

Autor: Anne Freyer

---

| WEITERE ARTIKEL: BOLLSCHWEIL |

---

## Neues Schmuckstück im Ort

Das Alte Rathaus in Bollschweil ist saniert und neue Heimat für Agenda-Gruppe und Landjugend.

**MEHR**

## Modernisierung mit Überraschungen

Das Bildungshaus Kloster St. Ulrich feiert das Ende der dreijährigen Aus- und Umbauzeit / Alte Schuhe im Estrich. **MEHR**

## Vom Tango über Rumba zum Flamenco

In Bollschweil verwandelt sich der Schlosshof in eine Bühne für einen spanisch-lateinamerikanischen Abend mit der Trachtenkapelle. **MEHR**